

Katrin Martin



Größe	165 cm
Konfektion	38
Haarfarbe	braun
Augenfarbe	blau-grün
Spielalter	von 49 bis 59
Sprache	Deutsch, Russisch
Gesang/Stimmelage	
Sonstiges	Klavier, B - Pkw
Wohnort	Berlin

Ausbildung

Absolventin der Schauspielschule Rostock

Katrin Martin**Film / Kino**

- 2010 „Anderthalbquadrat für Radix-Mars“, dffb Berlin, Björn Schumann
2008 „Sonntags“, HFF München, Katharina Ludwig
1992 „Stilles Land“, Max Film, Andreas Dresen
1979 „Die Verlobte“, DEFA, Günter Rückert/ Günter Reisch
1978 „Schneeweißchen und Rosenrot“, DEFA, Siegfried Hartmann
1977 „Zünd an, es kommt die Feuerwehr“, DEFA, Rainer Simon
1976 „Wer reißt denn gleich vor'm Teufel aus“, DEFA, Egon Schlegel
1971 „Der Mann, der nach der Oma kam“, DEFA, Roland Oehme

TV

- 2012 „In aller Freundschaft“-Gewissensfragen“, Jürgen Brauer, ARD
2001 „Das Staatsgeheimnis, Matthias Glasner, Pro Sieben
2000 „SOKO Leipzig“ – „Wilde Triebe“, Bodo Schwarz, ARD
1998 „Mörderkind“, Matti Geschonneck, ARD
1997 „Für alle Fälle Stefanie“, Richard Engel, Sat.1
1996 „Melanchthon“, Dagmar Wittmers, ARD
1996 „Der Tausch“, Andreas Dresen, ARD
1996 „Das Endspiel“, Bernhard Stephan, Sat.1
1995 „Die Drei“, Bernhard Stephan, Sat.1
1994 „Zappek“, Jürgen Bretzinger, ARD
1992 „Zwei Münchner in Hamburg“, Cellino Bleiweiß, ZDF
1992 „Liebling Kreuzberg“, Werner Masten, ARD
1983 „Plauener Spitzen“, DFF, Hans Werner,
1981 „Das Konzert“, DFF, Georg Schiemann,
1975 „Unser stiller Mann“, DFF, Bernhard Stephan,

Katrin Martin

Theater

Berliner Kriminaltheater

„Todesfalle“, Ira Levin, Wolfgang Rumpf,

Berliner Kriminaltheater

„Die Mausefalle“, Agatha Christie, Wolfgang Rumpf,

Berliner Kriminaltheater

„Und dann gab's keines mehr“, Agatha Christie, Wolfgang Rumpf,

Berliner Kriminaltheater

„Vor dem Frost“, Henning Mankell, Wolfgang Rumpf,

Berliner Kriminaltheater

„Die zwölf Geschworenen“, Reginald Rose, Wolfgang Rumpf,

Theater „Das Ei“

„Ein Achtel vom Lose“, Siegfried Höchst,

Theater Greifswald

„Nachtasyl“, Gorki, Herbert König,

Theater Neustrelitz

„Ein Sommernachtstraum“, Shakespeare, Christian Bleyhöfer,

Theater Brandenburg

„Yerma“, Lorca, Herbert König,

Theater Brandenburg

„Im Morgengrauen ist es noch still“, Müller, Herbert König,

Theater Brandenburg

„Glaube, Liebe, Hoffnung“, Horvath, Herbert König,

Theater am Rand Zollbrücke/ Brandenburg

„Die neuen Leiden des jungen W.“, Plenzdorf, Peter Wruck,

Theater Brandenburg

„Nathan der Weise“, Lessing, Thomas Vallentin,